4. AUSGABE AUGUST 2024

miteinander

DAS MAGAZIN DER CDU BAD ELSTER

Rückblick Kommunalwahlen 2024

Neuigkeiten aus Bad Elster

Einladung Unternehmerstammtisch

Ausblick auf die Landtagswahlen

CDU

Einleitung

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger von Bad Elster, Sohl und Mühlhausen.

Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal herzlich für Ihre Stimmen für die CDU bei der Kommunalwahl bedanken. Mit 30,9% der Stimmanteile sind wir zweitstärkste Kraft und haben nun vier statt wie bisher drei Sitze im Stadtrat. Als Vorsitzender und „Newcomer" möchte ich mich persönlich für die 258 Stimmen und dem damit verbundenen Vertrauen bedanken. Ab August 2024 wird der neue Stadtrat seine Arbeit aufnehmen.

Am 09. Juni wurden jedoch nicht nur die Kommunalräte gewählt. Ein Blick auf die Ergebnisse der Europawahl zeigt, dass Deutschland so frustriert und gespalten ist wie selten zuvor. Schaut man auf die entsprechend der Wahlergebnisse eingefärbte Landkarte der Bundesrepublik, so kann man schnell zwischen den alten und neuen Bundesländern unterscheiden.

Es wird klar: Der Osten ist blau. Und jeder fragt sich: Warum? Gerade diese Verwunderung und Empörung scheint aus unserer Perspektive geradezu grotesk, ist doch die Sache für uns eindeutig: Unsere Bundesregierung arbeitet derart schlecht, dass zu viele Bürger sich allein gelassen fühlen mit ihren Sorgen, Bedürfnissen und Ansichten – zurecht.

Die Bundesregierung scheint völlig von der Bevölkerung entkoppelt zu agieren, in Teilen sogar gegen das Volk zu arbeiten. Themen wie Bürgergeld, Migration & Integration und Ideologische Ziele spalten die Gesellschaft und haben es unlängst in jede Diskussionsrunde am familiären Esstisch geschafft. Das ist einerseits gut, weil man sich so intensiver mit der Politik beschäftigt, birgt aber auch Risiken beim Setzen des richtigen Kreuzes.

Aus Frustration heraus jedoch eine antidemokratische Partei zu wählen, die mit schlagfertigen Slogans wie „Deutschland zuerst" genau den Nerv der Zeit zu treffen vermag, ist jedoch der falsche Weg. Liest man genau das Wahlprogramm, stehen da auch Inhalte wie die Abschaffung des Euros, weitreichende Diskriminierung von Bürgern mit Migrationshintergrund, die integriert in unserer Mitte leben, und der Austritt aus der EU. Das kann nicht der richtige Weg sein. Auch die CDU hat zweifelsohne Fehler begangen und einen nicht unerheblichen Nachholbedarf. Daher ist es die Aufgabe unserer Partei, sich neu zu erfinden und sich neu aufzustellen; neue Köpfe an die Spitze zu setzen und unsere Positionen und Ziele klar zu kommunizieren.

Neue Besen kehren gut, aber die alten kennen die Ecken. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und ein vernünftiges Händchen bei der Wahl zum sächsischen Landtag am 01.09.2024.

Herzlichst,
Ihr Team CDU Bad Elster

Dr. Tobias Enders & Team

Vorstandsvorsitzender CDU Bad Elster
CDU-Stadtverband Bad Elster

Impressum

Herausgeber CDU BAD ELSTER - CDU Stadtverband Bad Elster // Richard-Wagner-Str. 1 // 08645 Bad Elster
IHRE ANSPRECHPARTNER Dr. Tobias Enders // Sandra Baldszus
KONTAKT E-Mail: info@cdu-badelster.de // **www.cdu-badelster.de**
BILDNACHWEISE CDU-Stadtverband Bad Elster

Inhaltsverzeichnis

Vorwort & Danksagung

Rückblick

Rückblick zur Stadtratswahl 2024 4

Vorstellung Stadtratswahl 2024

Wiederholung Wahl zum Ortschaftsrat – Vorstellung unserer Kandidaten 8

News

Förderung Wohnmobilstellplatz 9

Ehrung Dieter Heyne 10

Einladung zum Unternehmerstammtisch 11

Pflegezustand der städtischen Parkanlagen 12

Vorschau Landtagswahlen 2024 15

ZAHNÄRZTE
ENDERS & HOFMANN

BANG
KRANSYSTEME

RÜCKBLICK AUF DIE KOMMUNALWAHLEN

Am 9. Juni 2024 erlebten die Anwohner von Bad Elster, Mühlhausen und Sohl einen denkwürdigen Tag. Es standen umfassende Wahlen an: die Europawahl, die Kreistagswahl, die Stadtratswahl und die Wahl der Ortschaftsräte. Jene, die sich im Vorfeld für die Briefwahl entschieden hatten, konnten entspannt den Gang ihrer Mitbürger zu den Wahllokalen beobachten.

DANKE
für das uns entgegengebrachte Vertrauen und den daraus resultierenden 4 Sitzen im Stadtrat sowie je einem Sitz im Ortschaftsrat Sohl und Mühlhausen
CDU
BAD ELSTER

Für den Kreistag konnte Isa Suplie aus Schöneck im Wahlkreis 3 der CDU die meisten Stimmen auf sich vereinen. Wir gratulieren ihr herzlich zu diesem herausragenden Erfolg.

Die Wahlbeteiligung bei der Stadtratswahl lag bei erfreulichen 66,2 % und bescherte unserem CDU-Stadtverband ein hervorragendes Ergebnis. Im Vergleich zur vorherigen Wahl konnten wir unseren Stimmenanteil um 7 Prozentpunkte auf 30,8 % steigern. Dies ermöglichte uns einen zusätzlichen Sitz im Stadtrat, sodass der CDU-Stadtverband nun mit vier Sitzen vertreten ist. Diese werden kompetent besetzt durch Thomas Röh, Dr. Tobias Enders, Christiane Bang und Dierk Häslich.

Mit dieser breit gefächerten Vertretung kann sich der CDU-Stadtverband noch wirkungsvoller für die Belange der Bürger von Bad Elster und seiner Ortsteile einsetzen. Für diesen Erfolg möchten wir uns von Herzen bei allen Wählerinnen und Wählern bedanken – DANKESCHÖN! Wir sind stets offen für Anregungen und werden auch in Zukunft unser Bestes geben, die Anliegen unserer Wähler zu vertreten und umzusetzen.

Für den Ortschaftsrat in Mühlhausen kandidierte erstmals Christian Seifert vom CDU-Stadtverband und wurde mit 44 Stimmen gewählt. Herzlichen Glückwunsch an Christian Seifert und viel Erfolg bei den bevorstehenden Aufgaben in Mühlhausen.

Auf unseren Wahlkampf blicken wir heute sehr positiv zurück. Im Vergleich zu 2019 haben wir uns etwas mehr ins Zeug gelegt – das hat einerseits mehr Arbeit, andererseits auch mehr Freude bei der Vorbereitung und Durchführung bereitet.

Da eine Partei leider nur so viele Plakate aufhängen darf, wie sie prozentual im Stadtrat vertreten ist, war die Anzahl unserer Plakate begrenzt. Aufgrund dieser Tatsache bedarf es etwas Kreativität: So standen neben den Wahlplakaten ein großes Werbe-Banner, ein PKW-Anhänger und ein VW Caddy in den Diensten der CDU Bad Elster.

Den ein oder anderen Bürger störte die Präsenz womöglich etwas, jedoch wollten wir uns unbedingt für unsere Stadt sichtbar präsentieren und wahrgenommen werden.

Unsere Wahlplakate wurden von der letzten Landtagswahl wiederverwendet und überklebt - so entstand weniger Abfall und Kosten.

Zur Unterstützung unsere Kommunalwahl stand uns Sören Voigt MdL am 28.05.2024 mit einem Pavillon und sehr viel Informationsmaterial zur Seite. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Interessierten, die unseren Stand besuchten.

DIE WAHL DES ORTSCHAFTSRATS IN SOHL wurde leider aufgrund eines Formfehlers von der Kommunalaufsicht beim Landratsamt Vogtlandkreis für ungültig erklärt und muss daher wiederholt werden. Da lediglich die Ankündigung des Wahlverfahrens in den „Elsteraner Nachrichten" im Mai 2024 fehlerhaft war, kann das Wahlverfahren ab diesem Zeitpunkt neu gestartet werden. Sandra Baldszus wird sich am 1. September 2024, im Rahmen der Landtagswahl, erneut für den Ortschaftsrat Sohl zur Wahl stellen.

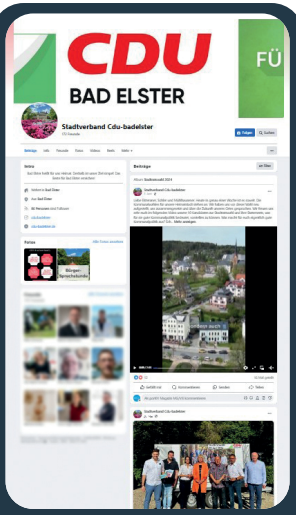
WERBEMARKT RÖH
Bad Elster

silk.
Gravitation für Marken
www.silk-werbeagentur.de

Erstmalig haben wir nicht nur in den klassischen Medien für uns geworben, sondern auch in den sozialen Medien auf Instagram und Facebook. Hier stellten wir die **TOP6** Kandidaten für die Stadtratswahl vor.

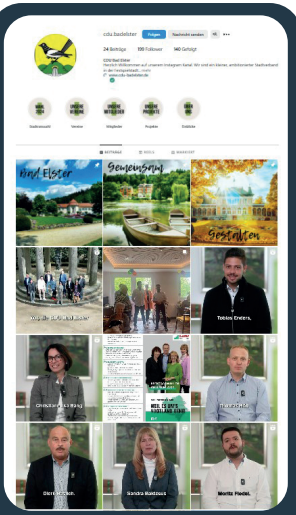
Mit Hilfe von Kurzvideos wollten wir unseren Followern und Interessierten unsere Kandidaten näherbringen. Der Videodreh in der Kanzlei Bang stellte uns nicht nur vor neue Herausforderungen, sondern bereitete uns zudem Spaß beim Ehrenamt.

Gerne möchten wir Sie einladen, diese jederzeit anzusehen.



FACEBOOK

STADTVERBAND CDU-BADELSTER



INSTAGRAM

CDU.BADELSTER

INFORMIERT BLEIBEN!

SO GEHT'S

- KAMERA ÖFFNEN
- QR-CODE SCANNEN
- UNSERER SEITE FOLGEN UND INFORMIERT BLEIBEN

VORSTELLUNG
DER KANDIDATIN **ZUR WIEDERHOLUNG** DER WAHL ZUM ORTSCHAFTSRAT SOHL

SANDRA **BALDSZUS**

Mein Name ist Sandra Baldszus, ich bin 47 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Kinder. Ich habe Krankenschwester gelernt, später berufsbegleitend studiert und arbeite jetzt als Medizinpädagogin (M.A). Seit 2018 wohne ich in Bad Elster und seit 2019 verfolge ich fast jede Stadtratssitzung. Dies hat u.a. mein Interesse geweckt, mich für Bad Elster zu engagieren. Daher bin ich seit Anfang 2023 CDU-Mitglied und möchte mich in das politische Leben einbringen und es aktiv mitgestalten.

Bereits im Jahr 1999 habe ich in Bad Elster meinen hier geborenen Mann geheiratet. Seitdem waren wir mindestens 1 Mal pro Jahr in Bad Elster zu Besuch gewesen und konnten die unterschiedlichen Veränderungen der Stadt aus der Besucherperspektive miterleben. Im Jahr 2018 ergab sich für uns die Möglichkeit, in den schönen Ortsteil Sohl zu ziehen. Seit der Eröffnung der ESOV-Außenstelle (2018) in Bad Elster engagierte ich mich dort im Elternrat, dies zuletzt als Elternratsvorsitzende. Dass dieses Jahr wieder eine 10. Klasse ihren Abschluss hier in Bad Elster gefeiert hat, freut mich sehr. Zudem werden mindestens 3 Schüler ihre Ausbildung im Ort starten. Dies ist meiner Meinung nach eine Bestätigung für den guten Standort und das Konzept der ESOV.

Zudem ergibt sich für mich durch die nahe Natur und das umfangreiche kulturelle Angebot ein hohes Maß an Lebensqualität – welches ich sehr zu schätzen weiß.

In Bad Elster findet man eine familienfreundliche Infrastruktur, zahlreiche Freizeit- und Kulturangebote sowie den unverwechselbaren Effekt der naturnahen Erholung. Diese Kombination einerseits zu erhalten sowie andererseits behutsam auszubauen – daran möchte ich aktiv mitwirken!

Der gut gelegene und wieder neu erweckte Schul-Standort aus Grundschule und Oberschule (in Form der ESOV-Außenstelle) muss unbedingt erhalten werden. Die Förderung und Bildung unserer Kinder müssen hierbei im Mittelpunkt stehen. In diesem Zusammenhang steht auch die Optimierung der Infrastruktur, um Bad Elster in Zukunft für Familien noch attraktiver zu gestalten.

Foto: Sascha Strobel

FÖRDERPROJEKT **WOHNMOBILSTELLPLATZ**

Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch hat in Bad Elster einen Fördermittelbescheid an die HKA Bad Elster Hotel Betriebs GmbH überreicht.

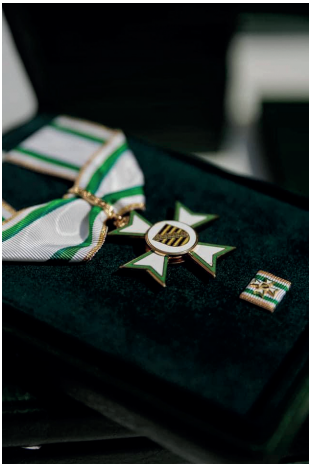
Sören Voigt erklärt: „Die Förderung in Höhe von 800.00 Euro wird die Entwicklung des Ganzjahrestourismus im Kurort und Staatsbad Bad Elster nochmals ordentlich voranbringen. Darüber freue auch ich mich sehr! Die Mittel werden für die Errichtung von 20 Wohnmobilstellplätzen überreicht. Auch die entsprechenden Sanitäranlagen und überdachte Grill- und Sitzmöglichkeiten werden aus dem Programm ‚Ganzjahrestourismus' gefördert.

Unser Vogtland ist eine sehr beliebte Urlaubsregion, der Tourismus ist also ein großer Wirtschaftsfaktor. Die Bedeutung für die Menschen, die vom und mit dem Tourismus leben, ist mir bewusst. Umso wichtiger ist es, dass wir als Landtagsabgeordnete die Voraussetzungen für dieses eigenständige Förderprogramm geschaffen haben. Es ist entscheidend, dass wir gezielt vor Ort Impulse setzen, um den Tourismus zu stärken und auszubauen."

Außerdem besuchte Sören Voigt gemeinsam mit Staatsministerin Barbara Klepsch zwei weitere Stationen im oberen Vogtland: In Markneukirchen das Vogtländische Freilichtmuseum mit dem Standort in Landwüst, sowie den Kurpark in Bad Brambach.

HINTERGRUND:
Das Programm Ganzjahrestourismus des Sächsischen Tourismusministeriums, das damit den Ausbau des saisonübergreifenden Tourismus in Sachsen unterstützen will. Das Programm startete im Juni 2023 und stellte insgesamt 7,2 Millionen Euro bereit, um die Anzahl touristischer Ganzjahresangebote, insbesondere in traditionellen Wintertourismusregionen, zu erhöhen.

EHRUNG VON DIETER HEYNE



Fotos: Nikolai Schmidt

Ministerpräsident Michael Kretschmer verlieh am 04.06.2024 in Dresden den Verdienstorden des Freistaates Sachsen an Dieter Heyne aus dem vogtländischen Bad Elster.

Sören Voigt: „Von Herzen gratuliere ich Dieter Heyne zur höchsten staatlichen Auszeichnung des Freistaates! Durch seinen über Jahrzehnte andauernden Einsatz für die Menschen im Vogtland, sei es als Kreistagsabgeordneter, im ÖPNV-Zweckverband oder auch im Seniorenbeirat des Vogtlandkreises, hat Dieter Heyne in vielerlei Hinsicht für Verbesserungen unserer Mitmenschen im ländlichen Raum gesorgt. Mit der Einführung von drei ehrenamtlich betriebenen Bürgerbussen im Vogtland hat er zudem Pionierarbeit geleistet! Ebenso erwähnen möchte ich an dieser Stelle das mehr als 20 Jahre währende Engagement als Stadtrat von Bad Elster."

Mit dem Verdienstorden ehrt der Freistaat Personen, die sich im politischen, wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen, gesellschaftlichen oder ehrenamtlichen Bereich in herausragendem Maße engagiert haben.

EINLADUNG ZUM UNTERNEHMERSTAMMTISCH

Fotos Badecafé: www.badecafe.de

Liebe Unternehmer, Selbstständige, Freiberufler, Ärzte und Therapeuten,

wir laden Sie herzlich zum ersten Unternehmerstammtisch des Stadtverbands der CDU Bad Elster am 20. August 2024 im Badecafé Bad Elster ein.

Gerne möchten wir in entspannter Atmosphäre mit Ihnen ins Gespräch kommen und Zuhören, dass wir in Zukunft besser anpacken können.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit anderen Unternehmern auszutauschen, wertvolle Kontakte zu vertiefen und gemeinsam die wirtschaftliche Zukunft unserer Region zu gestalten.
Wir freuen uns besonders, **Herrn Sören Voigt MdL als Gast** begrüßen zu dürfen, der uns durch den Abend begleiten wird.

DATUM // 20. August 2024
ORT // Badecafé Bad Elster
BEGINN // 18:00 Uhr

Wir bitten aus organisatorischen Gründen um kurze Rückmeldung an **info@cdu-badelster.de**, ob Sie am Stammtisch teilnehmen.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE TEILNAHME UND EINEN INSPIRIERENDEN ABEND!

Fotos: Hartwig König

PFLEGEZUSTAND DER ÖFFENTLICHEN **PARKANLAGEN**

Die Parkanlagen von Bad Elster sind traditionell das Aushängeschild unserer Kultur- und Festspielstadt. Insbesondere durch das gemeinschaftliche Auftreten als „Königliche Anlagen" repräsentieren sie unsere Stadt für Besucher aus ganz Deutschland. Leider kann insbesondere in diesem Jahr von einem homogenen Erscheinungsbild keine Rede sein. Dies ist nicht nur uns als CDU-Stadtverband, sondern auch vielen anderen Mitbürgern negativ aufgefallen und wir sind folglich in den Dialog mit der Stadtverwaltung getreten.

Als CDU-Stadtrat brachte Thomas Röh dieses Thema unter dem Punkt „Sonstiges" in der letzten Ratssitzung der aktuellen Legislatur am 10.07.24 an. Er erkundigte sich in einer sachlich formulierten Anfrage, wie man die defizitäre Pflegesituation verbessern könnte. Dabei lobte er eingehend die neu angelegten Baumscheiben in der Johann-Christoph-Hilf-Straße mit dem Wunsch, dass diese auch lange so schön aussehen. Zudem wies er auf die Urlaubszeit und das umfangreiche Arbeitspensum der Mitarbeiter des Stadtbauhof sowie die diesjährigen hohen Niederschlagsmengen hin, die sich auf ein gutes Wachstum bei allen Grünpflanzen auswirke.

Nachdem es in den letzten Elsteraner Nachrichten ein Hinweis an die Bürger der Stadt auf ihre Anliegerpflichten gab, war es Thomas Röh ein Anliegen, darauf aufmerksam zu machen, dass die Stadt mit gutem Beispiel vorangehen sollte.

Er erkundigte sich nach der Möglichkeit, entsprechende Arbeiten eventuell an Fremdfirmen zu vergeben.

Bürgermeister Olaf Schlott zeigte sich auf diese ausführliche und ruhig vorgetragene Anfrage sehr erregt und fasste diese als scharfe Kritik und Vorwurf auf. Dies war keinesfalls so gemeint. Unterstützung fand unser Anliegen bei Martin Schwarzenberg (Freie Wähler). Die angespannte Lage samt lebhafter Diskussion war dann für die anwesende Presse ein Grund genug, am 15.07.24 ausführlich darüber zu berichten.

In diesem Zusammenhang möchte sich der CDU-Stadtverband einsetzen, wie man dieser Problematik entgegentreten könnte. Hierbei spielen sicher noch weitere Umstände wie z.B. die zur Verfügung stehenden öffentlichen Mittel für die Grünflächenpflege eine wesentliche Rolle, daher wären voreilige Vorwürfe gegenüber der Stadt nicht gerechtfertigt. Eine konstruktive Lösung muss her, um ein repräsentatives und gepflegtes Erscheinungsbild im Ort dauerhaft zu gewährleisten.

So sollten z.B. auch keine Kabel frei liegen, wie im Juli am Flora-Tempel bei der ehemaligen Litfaßsäule (siehe Foto). Dieses wichtige Thema gilt selbstverständlich auch für unsere Ortsteile Mühlhausen und Sohl, in denen sich die Einwohner auch aktiv an der Pflege ihrer Orte beteiligen.

Gerne sind wir für konstruktive Vorschläge offen, daher bitten wir Sie als Leser, uns Ihre Ideen jederzeit an info@cdu-badelster.de zu senden.

ANWALTSKANZLEI
BANG

TR
Thomas Rustemeier
ERDARBEITEN &
CONTAINERDIENST
0172 / 3 55 91 10 | 0172 / 7 93 31 80
Bahnhofstraße 4 | 08645 Bad Elster
MINIBAGGER - VERMIETUNG

AUSBLICK AUF DIE **LANDTAGSWAHLEN** AM **01.09.2024**

Liebe Freundinnen und Freunde der CDU Bad Elster, sehr geehrte Damen und Herren,

unser Vogtland steht für viele Vereine und ein aktives Ehrenamt, das wir unterstützen und attraktiver machen wollen. Wir brauchen Menschen, die sich für andere einsetzen.

Im Vogtland leben wir dabei in einer der sichersten Regionen Sachsens. Mit mehr gut ausgerüsteten Polizeikräften, der Zusammenarbeit mit der Bundespolizei und dem Zoll soll das bei uns im grenznahen Raum auch so bleiben. Zu unser aller Sicherheit gehört auch die moderne Ausstattung unserer Feuerwehren, der Rettungsdienste und des Katastrophenschutzes.

Für unsere älter werdende Region wünsche ich mir besonders, dass wieder mehr Menschen hier im guten Miteinander leben und arbeiten. Medizinische Versorgung muss für alle Menschen in der Region schnell erreichbar sein. Ich setze mich für unsere Kliniken in Adorf, Schöneck und in Rodewisch ein. Modellprojekte, wie die neue ambulante Augenarztpraxis im Vogtland, sollen in Zukunft stärker von den Patienten genutzt werden können.

Eine starke Wirtschaft lebt von Verlässlichkeit und Rahmenbedingungen, die ein stabiles, investitionsfreundliches Klima schaffen - sowohl für den Handwerker vor Ort als auch für große Unternehmen. Sie alle brauchen weniger Bürokratie, gut ausgebildete Arbeitskräfte, günstige Energie und eine gute Infrastruktur. Deshalb setze ich mich für eine gezielte Regionalentwicklung und eine aktive Wirtschaftsförderung ein.

Unser Vogtland ist auch ein beliebtes Reiseziel, denn es verbindet sanfte Natur mit Sport und Abenteuer sowie auch mit Musik und Kultur. Der Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor mit mehr als 10.000 Beschäftigten in unserer Region und muss konsequent weiterentwickelt werden. Aus meiner Sicht bedarf es entsprechender Förderprogramme für Investitionen bei Kultur und Tourismus, auch zur Schaffung von gastronomischen Einrichtungen und zur Unterstützung unserer Kur- und Erholungsorte. Das Ganzjahresangebot im Tourismus muss weiterentwickelt werden.

Meine Damen und Herren, seit 2014 setze ich mich als Landtagsabgeordneter für unsere Heimat ein. Ich bewerbe mich erneut - erfahren, mit Fleiß und Einsatz für die Region.

Dabei kandidiere ich nur direkt. Sie entscheiden also mit Ihrer Erststimme, wer vogtländische Interessen in Sachsen vertreten soll.

Dazu bitte ich Sie um Ihr Vertrauen.
Ihr Sören Voigt

CDU

www.cdu-badelster.de